



Sonderausgabe

Durch Beschluss des Landesschiedsamtes wurde die Richtgrößenprüfung durch die Durchschnittswerteprüfung als statistische Prüfmethode abgelöst. Das gilt für Arzneimittelverordnungen (inkl. Verbandstoffe und Sprechstundenbedarf) und für Heilmittel. Regionale Praxisbesonderheiten sind in reduziertem Umfang und nur noch ab dem Vergleichsgruppendurchschnitt festgesetzt. Keine regionale Praxisbesonderheit wird ab dem 1. Fall anerkannt. Neu sind Arzneimittelziele, deren Erreichung in der Prüfung entlastend wirkt.

Regionale Praxisbesonderheiten, soweit sie den Vergleichsgruppendurchschnitt überschreiten:

1. Verordnungskosten der ab 2014 neu zugelassenen Arzneimittel zur Behandlung der **chronischen Hepatitis C** nur bei enger Indikationsstellung und nach abgeschlossenem Nutzenbewertungsverfahren.
2. Enzyersatztherapie und Arzneimittel bei seltenen Krankheiten (**Orphan drugs**) mitfolgenden Wirkstoffen: Agalsidase alfa, Agalsidase beta, Algucoxidase alfa, Amifampridin, C1-Inhibitor, Elosulfase, Eltrombopag, Galsulfase, Icatibant, Imigluserase, Idursulfase, Laronidase, Carglumsäure, Mercatamin, Miglustat, Natrium-Phenylbutyrat, Nitisinon, Romiplostim, 4-Hydroxybuttersäure-Na-Salz, Sapropterin, Velaglucerase
3. Substitution von **Plasmafaktoren** bei Faktormangelkrankheiten bei Fachärztlichen Internisten mit SP Hämatologie und Onkologie (HUG 2000, 2002, 2010 und Ärzte mit Abrechnungsgenehmigung Onkologie der HUG 110, 112, 117, 130, 1700, 1702, 1707)
4. **Wachstumshormonbehandlung** bei Kindern mit nachgewiesenem Minderwuchs
5. **Hormonelle Behandlung und In-vitro-Fertilisation** zum Herbeiführen einer Schwangerschaft nach strenger Indikationsstellung gemäß den Richtlinien über künstliche Befruchtung bei Reproduktionsmedizinern (HUG 1300, 1307).
6. Arzneimitteltherapie der **Mukoviszidose**
7. **Palivizumab** zur Prävention von RSV-Erkrankungen
8. **Immunsuppressiva nur nach Organtransplantation**, Eingrenzung auf Arzneimittel ausschließlich für diese Indikation
9. **Asthmatherapeutika für Kinderärzte**
10. **Parenterale Ernährung** nur mittels **Fertigarzneimitteln**
11. **Hyposensibilisierungen**
12. Basistherapeutische, immunsuppressive Behandlung von Erkrankungen des **rheumatischen Formenkreises** (einschließlich Psoriasis-Arthritis) bei Internisten mit Schwerpunkt Rheumatologie (HUG 2400, 2402)
13. Therapie der **Multiplen Sklerose** sowie deren Begleitsystematik bei Nervenärzten (HUG 2800, 2801, 2802, 2803, 2807, 2810, 2812, 2817, 3810 und 3817)
14. Basistherapeutische immunsuppressive Behandlung
 - von **chronisch entzündlichen Darmerkrankungen** einschließlich Morbus Crohn bei Internisten mit SP Gastroenterologie (HUG 1900, 1901, 1902 und 1910)
 - von **Psoriasis** bei Hautärzten (HUG 1500, 1502, 1507)

Die regionalen Praxisbesonderheiten Nr. 12. – 14. gelten für 2020 und 2021, soweit keine Ziele vereinbart sind; für das Jahr 2020 sind verschiedene Ziele definiert!

Für die Wirtschaftlichkeitsprüfung ab 1. Januar 2020 gelten folgende Prüfgruppen:

Vergleichsgruppen und HUG-Zuordnung im Arzneimittelbereich

Allgemeinmediziner/ Praktischer Arzt	100, 102, 107, 120	Urologe	3600, 3602, 3607
HÄ Internist	Ärzte ohne Abrechnungsgenehmigung Onkologie der HUG 110, 112, 117, 130	Arzt für physikalische und rehabilitative Medizin	3700
Kinderarzt	400, 402, 407, 410, 412, 417, 422, 430, 442, 452, 600, 602, 607, 700, 702	Arzt für psychosomatische Medizin und Psychotherapie	6300, 6302
Anästhesiologe	800, 802, 807, 8800	Ausschließlich psychotherapeutisch tätiger Arzt	6400, 6402, 6407
Augenarzt	900, 902, 907	FA Innere Medizin ohne SP	1800, 1810 und Ärzte ohne Abrechnungsgenehmigung Onkologie der HUG, 1700, 1702, 1707
Chirurg	1000, 1002, 1007	FA Innere Medizin mit SP Gastroenterologie	1900, 1901, 1902, 1910
Gynäkologe	1200, 1202, 1207	FÄ Internist mit SP Hämatologie und Onkologie	2000, 2002, 2010 und Ärzte mit Abrechnungsgenehmigung Onkologie der HUG 110, 112, 117, 130, 1700, 1702, 1707
Reproduktionsmediziner	1300, 1307	FA Innere Medizin mit SP Kardiologie	2100, 2102, 2107, 2110, 2200, 2207
HNO-Arzt	1400, 1402, 1407, 3200	FA Innere Medizin mit SP Pneumologie	2300, 2302, 2310
Dermatologe	1500, 1502, 1507	FA Innere Medizin mit SP Rheumatologie	2400, 2402
Kinder- und Jugendpsychiater	2600	FA Innere Medizin mit SP Nephrologie	2500, 2502, 2507, 2510, 7009
Nervenarzt	2800, 2801, 2802, 2803, 2807, 2810, 2812, 2817, 3810, 3817	Neurochirurg	1100, 1102
Psychiater oder Psychiater und Psychotherapeut	2900, 2902, 2907	Mund-Kiefer- und Gesichtschirurg	2700, 2702
Orthopäde	3100, 3102, 3107	Substituierende Ärzte (neu)	Ärzte mit einer Abrechnungsgenehmigung für die substitionsgestützte Behandlung Opioidabhängiger

Die oben genannten Vergleichsgruppen gelten teilweise in Abänderung des Schiedsamtsbeschlusses. Neu aufgenommen wurde dabei die Vergleichsgruppe der substituierenden Ärzte¹.

¹ Änderungsvereinbarung zur Prüfvereinbarung und Arzneimittelvereinbarung 2020 noch ausstehend.

Im Heilmittelbereich wird die Wirtschaftlichkeitsprüfung nach KTFG- Zuordnung (8. und 9. Stelle Ihrer lebenslangen Arztnummer (LANR)) für folgende Vergleichsgruppen durchgeführt:

Vergleichsgruppe und KTFG- Zuordnung im Heilmittelbereich

Chirurgen	06-08	Kinderärzte	34-46
Unfallchirurgen	11	Nervenärzte	51, 53
HNO-Ärzte	19, 20	Orthopäden	10, 12
Internisten – hausärztlich	03	Allgemeinmediziner /Praktiker	01, 02
Internisten - fachärztlich – ohne Schwerpunkt	23		

Das Durchschnittswertevolumen im Arzneimittel- und Heilmittelbereich für fachübergreifende Berufsausübungsgemeinschaften, Medizinische Versorgungszentren und Einrichtungen nach §311 Abs. 2 SGB V berechnet sich wie folgt:

$$\text{Durchschnittswertevolumen} = \sum_{i=1}^n \text{PF}_i \times \text{DWF}_i$$

Legende:

PF = Patientenzahl der Vergleichsgruppe (nach HUG/KTFG) je Alterskohorte (0-15 Jahre, 16-49 Jahre, 50-64 Jahre, 65 + Jahre)

Die Patientenzahl der Vergleichsgruppe ergibt sich aus der Anzahl der Arzt-Patientenkontakte, bei der eine EBM-Nr. abgerechnet wird, die auch bei einem in der Einzelpraxis niedergelassenen Vertragsarzt einen Behandlungsfall und damit auch einen Durchschnittswert ausgelöst hätte (fiktiver Behandlungsfall).

DWF = Durchschnittswert der Vergleichsgruppe (nach HUG/KTFG) je korrespondierender Alterskohorte (0-15 Jahre, 16-49 Jahre, 50-64 Jahre, 65 + Jahre)

Auch für Ärzte in fachübergreifenden Berufsausübungsgemeinschaften, Medizinischen Versorgungszentren und Einrichtungen nach §311 Abs. 2 SGB V gilt die oben genannte Vergleichsgruppeneinteilung.

n = Anzahl der zu berücksichtigenden Vergleichsgruppen

Wie hoch ist meine Zielquote² und wie erreiche ich diese?

Ziele mit Mindestwerten sind zu erreichen, indem mindestens der angegebene Anteil an verordneten DDD (Defined Daily Doses) im quotierten Bereich verordnet wird. Bei Höchstmengen ist höchstens der angegebene Anteil an verordneten DDD bzw. DDD/Fall im quotierten Bereich zu verordnen. Die Messung der Zielquote erfolgt arztbezogen (LANR-bezogen).

Bei Zielerreichung werden die Verordnungskosten der gesamten Arzneimittelgruppe, also das gesamte Feld, herausgerechnet.

Arzneimittelgruppen mit <u>Mindestwerten</u> für den Anteil der Zielsubstanzen	Vergleichsgruppe	Zielquote 2020 [%]
Lipidsenker, Mono- und Kombipräparate <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> Generikafähige Statine, nur Monopräparate	Allgemeinmediziner/ Praktischer Arzt	94,03
	HA Internist	93,62
	FA Innere Medizin ohne SP	86,64
	FA Innere Medizin mit SP Kardiologie	87,27
	FA Innere Medizin mit SP Nephrologie	60,46
ACE-Hemmer, Sartane und Aliskiren, Mono- und Kombipräparate <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> Generikafähige ACE-Hemmer, zusätzlich Candesartan und Valsartan, auch in Kombination mit Diuretika	Allgemeinmediziner/ Praktischer Arzt	88,39
	HA Internist	87,66
	FA Innere Medizin ohne SP	84,03
	FA Innere Medizin mit SP Kardiologie	83,95
	FA Innere Medizin mit SP Nephrologie	84,02
Calcium-Antagonisten: Dihydropyridin-Derivate <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> Amlodipin, Lercanidipin, Nitrendipin	Allgemeinmediziner/ Praktischer Arzt	95,85
	HA Internist	95,93
	FA Innere Medizin ohne SP	93,07
	FA Innere Medizin mit SP Nephrologie	95,42

¹ Update vom 24.01.2020

² Änderungsvereinbarung zur Prüfvereinbarung und Arzneimittelvereinbarung 2020 noch ausstehend.

Arzneimittelgruppen mit <u>Mindestwerten</u> für den Anteil der Zielsubstanzen	Vergleichsgruppe	Zielquote 2020 [%]
Orale Antikoagulantien (OAKs und NOAKs) <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> Vitamin-K-Antagonisten (OAKs)	Allgemeinmediziner/ Praktischer Arzt	31,11
	HA Internist	30,02
	FA Innere Medizin ohne SP	22,75
	FA Innere Medizin mit SP Kardiologie	19,40
Neue orale Antikoagulantien (NOAKs) <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> Apixaban und Edoxaban	Allgemeinmediziner/ Praktischer Arzt	63,45
	HA Internist	64,08
	FA Innere Medizin ohne SP	59,90
	FA Innere Medizin mit SP Kardiologie	65,06
Thrombozytenaggregationshemmer, Mono- und Kombipräparate <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> ASS, Clopidogrel als Monopräparate	Allgemeinmediziner/ Praktischer Arzt	94,37
	HA Internist	94,77
	FA Innere Medizin ohne SP	96,31
	FA Innere Medizin mit SP Kardiologie	91,34
GABA-Analoga, Gabapentin und Pregabalin <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> Gabapentin	Allgemeinmediziner/ Praktischer Arzt	48,13
	HA Internist	51,63
	Neurologe, Nervenarzt	56,73
	FA Innere Medizin ohne SP	46,76
TNF-alfa-Inhibitoren <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> Biosimilars	Dermatologe	32,39
	FA Innere Medizin mit SP Gastroenterologie	44,94
	FA Innere Medizin mit SP Rheumatologie	40,57
Erythropoese-stimulierende Wirkstoffe <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> (Epoetin alfa, Epoetin zeta, Epoetin theta)	FA Innere Medizin ohne SP	46,05
	FA Innere Medizin mit SP Nephrologie	67,60
Glaukomtherapeutika, Mono- und Kombipräparate <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> generikafähige Wirkstoffe mit Festbetrag	Augenarzt	85,62
Alpha-Rezeptorenblocker und Testosteron-Reduktasehemmer <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> Tamsulosin und Finasterid als Monopräparate	Urologe	80,22
Osteoporosemittel: Bisphosphonate (Mono- und Kombipräparate) zur Behandlung der Osteoporose, Denusomab, Raloxifen, Strontiumranelat, Teriparatid (abzügl. der PZN für Xgeva) <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> Alendronsäure und Risedronsäure, auch in Kombination	Orthopäde	52,88
Psoriasis-Therapeutika <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> Basis-Systemtherapeutika (Fumarsäure, Methotrexat, Ciclosporin und Acitretin)	Dermatologe	36,27
Aminosalicylsäure und ähnliche Mittel (ATC A07EC) <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> Mesalazin	FA Innere Medizin mit SP Gastroenterologie	99,31
Azathioprin und Methotrexat <u>quotierte Arzneimittel-Gruppe:</u> Azathioprin	FA Innere Medizin mit SP Gastroenterologie	99,96

Arzneimittelgruppen mit <u>Mindestwerten</u> für den Anteil der Zielsubstanzen	Vergleichsgruppe	Zielquote 2020 [%]
Antiparkinsonmittel quotierte Arzneimittel-Gruppe: generikafähige orale Wirkstoffe Mono- und Kombipräparate	Neurologe, Nervenarzt	91,15
Glatirameracetat quotierte Arzneimittel-Gruppe: Generika- bzw. Reimportquote	Neurologe, Nervenarzt	*
Antivirale Mittel zur Behandlung von HIV-Infektionen, Mono- und Kombipräparate quotierte Arzneimittel-Gruppe: Generika innerhalb der Gesamtheit der antiviralen Mittel zur Behandlung von HIV-Infektionen (bei Zielerreichung herausgerechnet werden auch alle Arzneistoffe mit dem ATC-Code J01 (ohne Tobramycin und Linezolid), J02, J04, J05AB, J05AD, J05AF*, J05AP und J05AX*; *soweit nicht bereits von der Definition umfasst)	Ärzte mit einer Abrechnungsgenehmigung gemäß QS-Vereinbarung HIV/AIDS	17,86

* wird für 2020 nicht vereinbart

Update vom 24.01.2020

Arzneimittelgruppen mit <u>Höchstwerten</u> für den Anteil der Zielsubstanzen	Vergleichsgruppe	Zielquote 2020 [%]
Antidiabetika excl. Insulin, Mono- und Kombipräparate quotierte Arzneimittel-Gruppe: Gliptine, GLP-1-Analoga, SGLT-2-Inhibitoren auch in Kombination	Allgemeinmediziner/ Praktischer Arzt	31,59
	HA Internist	33,76
	FA Innere Medizin ohne SP	43,56
	FA Innere Medizin mit SP Kardiologie	29,57
Basistherapie der MS mit Interferon beta 1a und 1b, PEG Interferon beta 1a quotierte Arzneimittel-Gruppe: Interferon beta 1a und PEG-Interferon beta 1a	Neurologe, Nervenarzt	55,99

Arzneimittelgruppen mit <u>Höchstmenge</u>	Vergleichsgruppe	Zielquote 2020 [DDD/Fall]
Höchstmenge an verordneten Protonenpumpenhemmern [DDD_{PPI} je Fall] quotierte Arzneimittel-Gruppe: DDD-Protonenpumpenhemmer	Allgemeinmediziner/ Praktischer Arzt	11,19
	HA Internist	12,96
	FA Innere Medizin ohne SP	4,01
	FA Innere Medizin mit SP Gastroenterologie	9,78

Neben den bereits angesprochenen **regionalen Praxisbesonderheiten** und oben beschriebenen **Zielfeldern** werden auch die **bundesweiten Praxisbesonderheiten** von den Verordnungskosten abgezogen, wenn die vereinbarten Bedingungen eingehalten werden. Selbstverständlich können Sie im Prüfverfahren über eine Stellungnahme auch **individuelle Praxisbesonderheiten** geltend machen.

Neu ist, dass Vertragsärzte unaufgefordert vorab, z. B. am Ende eines Prüfzeitraumes, die Prüfungsstelle über ihre besondere Praxisstruktur informieren können und diese Information in der Vorab-Prüfung zu würdigen ist.

Weiterführende Informationen zur Durchführung der **Durchschnittswertprüfung ab 01.01.2020** erhalten Sie auf unserer Internetseite (Link bitte anklicken).

Für Ihre Information sind arzt- bzw. praxisbezogene Verordnungsdatenübersichten mit Durchschnittswerten in Erarbeitung. Wir werden über die Bereitstellung gesondert informieren.

In unserer [Informationsveranstaltung „Wirtschaftlichkeitsprüfung“](#) am **20. Februar 2020** (18-21 Uhr) sind noch Restplätze frei! Über [zukünftige Veranstaltungen](#) können Sie sich ebenfalls auf der KV Berlin Internetpräsenz informieren.

Eine Information der Abteilung Verordnungsberatung und §106d der KV Berlin

Redaktion: Abteilung Verordnungsberatung und §106d
Direktkontakt - nur für Ärzte und Praxispersonal: verordnung@kvberlin.de
Herausgeber: Vorstand der KV Berlin, Dr. med. Margret Stennes (V.i.S.d.P.)
Kontakt: Service-Center, Tel: 030 / 31 00 3-999, Fax: 030 / 31 00 3-900, E-Mail: service-center@kvberlin.de

Für eine verbesserte Lesbarkeit wird auf die getrennte Ansprache von Frauen und Männern verzichtet.

Datenschutzerklärung

Sie erhalten den kostenlosen Newsletter aufgrund Ihrer freiwilligen Eintragung. Möchten Sie diese Informationen zukünftig nicht mehr erhalten, senden Sie uns bitte eine formlose E-Mail an die Service-Adresse kvbe@kvberlin.de. Über dieselbe E-Mail können Sie auch einfach Ihre Empfängeradresse ändern, ebenfalls formlos. Selbstverständlich werden alle Ihre Daten vertraulich behandelt, die Einzelheiten dazu finden Sie in unserer [Datenschutzerklärung](#).